

Lodzzer Tageblatt

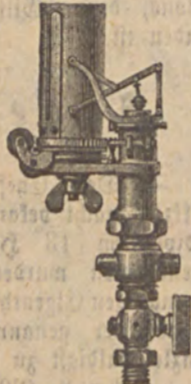
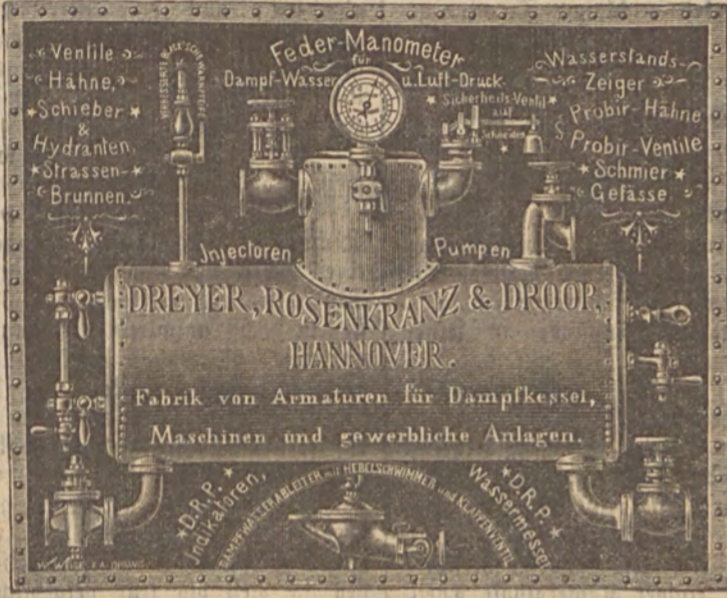
Abonnements für Lodz:
 Jährlich 3 Rbl., halbj. 4 Rbl., viertelj. 2 Rbl.,
 monatlich 67 Kop. pränumerando.
Für Auswärtige:
 Vierteljährlich 2 Rbl. 40 Kop. pränumerando.

Insertionsgebühren:
 Für die Zeilzeile oder deren Raum 6 Kop.,
 für Wefamen 15 Kop.
 Preis eines Exemplars 5 Kop.
 Erscheint 6 Mal wöchentlich.

Redaction und Expedition:
 Dzielna- (Bahn-) Straße Nr. 13.
 Manuskripte werden nicht zurückgeschickt.
 Redaktions-Sprechstunden von 9—12 Uhr Vormittags.

Im Auslande übernimmt Insertionsaufträge: Haasenstein
 & Vogler A.-G., Hamburg, Königberg i./P. oder deren
 Filialen.
 In Warschau: Unger's Warschauer Annoncen-Bureau
 Bierzbona Nr. 8.
 In Rostau: L. Schabert, L. und E. Metz & Co.

PREIS-
 BÜCHER.
 auf
 Wunsch
 kosten-
 frei.



Patent-Indikator
 mit
 verbesserter
 Schreibstift-
 führung
 nach Rosenkranz
 und bewährter An-
 haltevorrichtung
 der Papiertrommel
 im Betriebe.

General-Vertreter Erich Richter,
 Lodz, Petrikauer-Strasse 743/133.
 Telephon Nr 617.

KONCERT

Józefa Sliwińskiego,
 Pianist.
 d. 17 Lutego (1 Marca) 1895.
 R. Schatke.

MORITZ JAHR in Gera, Reuss

Gegründet 1841. Maschinenfabrik, Eisengießerei und Kesselschmiede. Gegründet 1841.

Specialität: Maschinen für Bleicherei, Färberei und Appretur wollener, halbwollener, bammwollener und seidener Gewebe.

Lieferung completer Anlagen.

Prospecte und Kostenanschläge gratis und franco.

Generalvertreter für das ganze Königreich Polen und Bialystok
Erich Richter, Lodz.

Nicht dagewesen! Neu! Pracktisch!

Wir empfehlen die neu herausgegebenen Papirossen:
'Surprise', 25 Stück 25 Kop.,
'Nowinka', 25 Stück 20 Kop.
 aus echtem tüchtigen Tabak hergestellt und verpackt in bequemen und eleganten Portcigarres.
 Außer den obenwähnten Gattungen empfehlen wir auch unsere Pa-
 piroffen:
'Mir' zum Preise von 60 Kop. pro 100 Stück
 in Packungen zu 5, 10, 25 und 100 Stk.

SAATSCHY & MANGOUBY,
 Tabakfabrik in St. Petersburg.
 Hauptniederlage für das Königreich Polen
 Warschau, Wagnostraße Nr. 2.

BEQUEM! ELEGANT!

Zu haben in allen Tabakläden!

Hôtel Continental, Moskau

in schönster Lage und im Centrum der Stadt gelegen, mit allen Comfort der Neuzeit eingerichtet, Zimmer von 1,50 bis 15 Rbl. Omnibus auf allen Bahnhöfen, Telephon und Aufzug-Maschinen in allen Etagen, elektrische Beleuchtung in allen Wohnungen, Bäder, Postkasten im Hause. Das Restaurant enthält höchst elegante große Speisefäle sowie separate Cabinets. Dejeuner du jour, 2 Platten mit Café inbegriffen 75 Kop., von 11 bis 2 Uhr. Diners von 2 bis 8 Uhr von 1 Rbl. und 2 Rbl. Souper à la Carte zu den billigsten Preisen. Großes Lager von ausländischen Weinen aus den berühmtesten Kellereien, sowie russische Weine aus den eigenen Weinbergen in der Krim. Man spricht in allen Sprachen. Lesezimmer mit den neuesten Zeitungen des In- und Auslandes.

Besitzer: **Pintscher.**

Restaurant
Hotel Mannteuffel
 empfiehlt täglich

Bliny.

J. Petrykowski.

A. Censar Zahnarzt,
 langjähriger Praktiker, ausgebildet im königl. Zahnärztlichen Institute in Berlin, wohnt jetzt Petrikauer-Strasse Nr. 58 im Hause des Herrn Freund, gegenüber der Poznański'schen Niederlage, neben dem Hause des Herrn Schweitert.

Außer allen zahnärztlichen Behandlungen, Specialität: **Plombiren schadhafter Zähne mit Gold.**

200 Rbl. Belohnung!
 Auf dem Wege vom Hotel Polski bis zur Alschank wurden am 21. Februar 11 Brillanten verloren.
 Der ehrliche Finder wird erlucht dieselben in dem Zucker-Magazin von A. Tobias im Hotel Polski gegen obige Belohnung abzugeben.

Theater

CHATEAU DE FLEURS.

Täglich Auftreten
 sämtlicher Artisten.

Unter Anderen:
 Fräulein **Annita Wilhelmy,**
 italienische Liedersängerin,
 „ **Hegy Gizella,**
 ungarische
 „ **Rosa Walter,**
 deutsch-ungarische
 „ **Adele Ferry,**
 Wiener
 „ **Emma Wittmann,**
 Wiener-Walzer und

In den nächsten Tagen Auftreten
 des neu engagierten Komikers Herrn
Pasdorfer.

Ageln der Postkassa 8 1/2, War Abends
 Entrée 30 Kop. A servite Plätze 50 Kop.
J. Schönfeld.

Wittheilung des Finanzministeriums.
 Aus dem „Прав. Вѣстник“
 (Schluß.)
 Doch eine wohl noch größere Bedeutung hat die zweite, im Erlaß vom 27. Januar c. gewährte Vergünstigung, welche den Besitzern der auf den Inhaber lautenden russischen zinstragenden Papiere die Möglichkeit giebt, in einigen Fällen und bei Beobachtung gewisser Bedingungen ihre Rechte auf Kapital und Zinsen der ihnen abhanden ge-

kommenen Papiere wieder herzustellen. Aus einer Hand in die andere übergehend, ist das Verhältnis der auf den Inhaber lautenden Papiere annähernd dasselbe, wie der Verkehr der Geldzeichen. Bei dem beständigen Uebergang dieser Papiere von einem Besitzer zum anderen, der kolossalen Anzahl und der vollständigen Gleichförmigkeit der Papiere selbst, sind die die Papiere erwerbenden Personen vollständig außer Stande, sich von der Zuverlässigkeit des Verkäufers zu überzeugen und überhaupt die vom Gesetze vorgeschriebenen Bedingungen für die Erwerbung beweglichen Eigenthums anderer Art zu beobachten. Infolge dessen kann augenscheinlich der Empfänger des zinstragenden Papiers, das sich als gestohlen erweist, nicht dazu verpflichtet werden, dieses derjenigen Personen zu retourniren, deren Besitz es durch verbrecherische Mittel entzogen wurde. Dieses Princip, das aus dem allgemeinen Sinn unserer Gesetze hervorgeht und das sich sowohl die Gerichtspraxis, als die Wissenschaft zu eigen gemacht, wird durch die Anforderungen des ökonomischen Lebens hervorgerufen, da im entgegengesetzten Falle die Cirkulationsfähigkeit der auf den Inhaber lautenden Papiere beschränkt sein und ihre Zweck nicht erreichen würden. Daher ließ sich das Finanzministerium bisher bei der Prüfung von Gesuchen um Erhebung von abhanden gekommenen, auf den Inhaber lautenden zinstragenden Papieren auf Grund der Erläuterung des dirigirenden Senats von dem im Allerhöchsthöchsten Reichsraths-Beschl. vom 17. Mai 1865 bezüglich der namenlosen 5proz. Staatsbank-Billette festgestellten Regel leiten, nach welcher Anmeldungen über Abhandenkommen namenloser Billette gesetzlich nicht zulässig waren. Eine derartige kategorische und bedingungslose Vorschrift schützte natürlich vollständig die Cirkulationsfreiheit der zinstragenden Papiere und stellte die Staatsrenten vor unbegründete Anmeldungen und die Möglichkeit doppelter Bezahlung eines und desselben Papiers sicher; doch schuf diese Vorschrift andererseits auch große Unbequemlichkeiten für die Besitzer namenloser Obligationen, indem sie sie vollständig der Möglichkeit beraubte, die abhanden gekommenen Papiere zu erneuern

Metallwaarenfabrik und Mechanische Anstalt
 von **Fränzl & Grundman,**
 Warschau, Redzwa Nr. 90.
 liefert
Bogen-Lampen (System Hansen),
 Reibschluß, Differential und Dampfstromlampen
 (in 15 Staaten patentirt durch die Königl. Bogenlampen-
 fabrik Schmidt & Hansen).
**Das Neueste und Voll-
 kommenste der Jetztzeit.**
 Effectvolles Licht bei absoluter Ruhe und Gleichmäßigkeit bei
 constantem Leuchtpunkt.
 Für Stromstärke von 2-25 Amp. — Reine Unterbrechung
 im Reibschluß. — Functionirt absolut geräuschlos — Denkbare leichteste
 Bedienung der Lampe. — Einfachste bis eleganteste Ausstatung.
 Prospekte und Preislisten gratis und franco. (51)
 Vertreter gesucht.
 Ausführung von Maschinen und electrotechnischen Bedarfsartikeln.
 Maschinen und complete Einrichtungen für Metallbearbeitung jeder Art.

Die Zyrardower Niederlage
 von **Hielle & Dittrich,**
 Lodz, Petrikauer-Strasse Nr. 249/6,
 empfiehlt ihre:
**Leinenwaaren, Strumpfwaaen, Herren-
 und Damen-Wäsche,**
 Reiche Auswahl in **Möbelstoffen und Mohair-
 Plüschchen, Gardinen,** abgepasste und in Arschinen.
Steppdecken, seidene, wollene und baumwollene.
 Detaillirte Preislisten stehen zur Verfügung. (144)

Trostlose Zeiten.
 Nur echt wenn
 mit diesem Stempel.
 Wir erhalten soeben aus **Mexico** eine dringende Depesche,
 dass in Folge der colossalen Silberentwertung die verein-
 igten ersten Mexicanischen Patent-Silberwaarenfabriken genöthigt
 sind, ihre Fabriken aufzulösen und ihre Arbeiter zu entlassen.
 Gleichzeitig werden wir beauftragt, alle Waarenvorräthe gegen
 eine kleine Vergütung für Arbeitslöhne zu verschenken.
Wir verschenken
 so lange der Vorrath reich
 an jedem, ob arm oder reich,
 nachfolgende 40 Gegenstände:
 6 St. feinste mexicanisch Patent Silber Messer mit engl.
 Klinge, aus einem Stück gearbeitet,
 6 massive mexicanisch Patent Silber Gabeln, aus 1 Stück
 gearbeitet,
 6 schwere mexicanisch Patent Silber Speiseloefel,
 6 elegante mexicanisch Patent Silber Caffeloefel,
 6 prachtvolle mexicanisch Patent Silber Dessertmesser
 mit englischer Klinge,
 6 massive mexicanisch Patent Silber Dessertgabeln,
 aus einem Stück gearbeitet,
 1 schwerer mexicanisch Pat. Silber Suppenschoepfer,
 1 schwerer mexicanisch Patent Silber Saucenloefel,
 2 effectvolle mexicanisch Patent Silber Tafelleuchter,
 also 40 St. zusammen gegen eine einmalige Vergütung von
nur 6 Rubel (früherer Preis 30 Rubel). (5-2)
 Das Mexic. Patent-Silber ist ein durch und durch weisses Metall, welches
 niemals seine Silberfarbe verliert, wofür garantirt wird, und ist daher als ein
 vollständiger Ersatz für echtes Silber zu betrachten.
 Es sollte Jedermann die günstige Gelegenheit benutzen, sich diese 40 Pracht-
 gegenstände so schnell als möglich kommen zu lassen, da voraussichtlich der
 ganze Vorrath bei so einem Spottpreise schnell vergriffen sein wird. Aufträge nur
 gegen vorherige Einsendung von 6 Rubel (Nachnahme nach Russland un-
 zulässig) sind nur zu richten an die Hauptagentur von **Joseph Nelke,** Ber-
 lin N. 24, Linienstr. 111.
 Wenn die Gegenstände nicht convenient, wird bei sofortiger Rück-
 sendung das Geld zurückgezahlt, daher jedes Risiko ausgeschlossen.
 Verpackung wird nicht berechnet.

Innungs-Meister in **Warschau**
T. W. ELWART,
 Lodz, z 18 73 r.
 empfiehlt sein **Clavier-Lager** und **Reparatur-Werkstätte.**
Gebrauchte Flügel sowie auch **Pianinos**
 werden gekauft und in Tausch genommen. (47-47)

**K. Hesselpeise- und
 Feuerpfeifen,
 Säckelmaschinen**
 zu haben in der
Mühlstein- u. Maschinenfabrik
 von **KAROL AST,**
 Szypowastrasse Nr. 13. (7)

Vom **Medizinalamt** unter Nr. 4194 genehmigt.
„JOHANNIS'ZOTT“
 von **J. Muszkowski** (30-15)
 Flüssigkeit gegen Nadelkopfgicht, deren Wirkung auf einer
 15jährigen gründlichen, theoretischen und praktischen Studie
 von Fachmännern beruht. — Anfragen der Interessenten
 werden vom Erfinder beantwortet.
 Adresse: **Muszkowski, Warschau.**
 Niederlage in Lodz bei **J. Luniewski, Petrikauer-
 Strasse Nr. 4, vis-à-vis Hotel Polak.**
 Preis 2 Rbl., mit Zusendung 50 Kop.
 Auf Verlangen wird auch gegen Nachnahme abgeschickt.

J. Schammel,
 Breslau, Brüderstr. 9.
Engl. Drehrollen
 bewährtester Construction in bester
 Ausführung
 mit Patentvorrichtung für leichten
 ruhigen Gang.
 Mehrjährige Garantie.

**Ziegeleianlagen,
 Thonwaaren- und
 Pflastersteinfabriken,
 Chamottefabriken,
 Cementfabriken,
 Kalkbrennereien,**
 vollständige Pläne, **Brennöfen aller Systeme,** Ein-
 richtungen und **Maschinen.** Alles in neuester bewährter Ausführung. (12)
 Berlin W., Kurfürstenstrasse 122.
Ernst Hopop, Special-Ingenieur.
 Prospekte und Anskafte gratis und franco. Vertreter werden gesucht.

Privat-Heilanstalt,
 (Cde Stiegel u. Wladimirstrasse).
 9-10 Dr. Brzozowski, Zahnkrankh., Brom-
 biren u. künstliche Zähne.
 10-11 Dr. Lickornik, Augen u. Chirur-
 gische Krankh.
 11-12 Dr. Rando, innerer, spec. Nervens-
 krankh. (electriche Behandlung) u.
 Frauenkrankh.
 11-12 Dr. Gonsch, innerer, bes. Magen u.
 Darmkrankh.
 12-1 Dr. Kollinski, Augenkrankh. (außer
 Witzsch u. Sonnen).
 12-1 Dr. Littauer, Haut-, Geschlechts- u.
 Darmkrankh. (außer Dienst u. Freitag)
 1-2 Dr. Goldsobel, innerer, spec. Lung- u.
 Herzkrankh. (außer Montag).
 1-2 Dr. Przedborski, innerer, Magen-,
 Hals-, Nervenkrankh. (außer Sonntag).
 2-3 Dr. Pinkus, innerer u. Kinderkrankh.
 2-3 Dr. K. Jasinski, Frauenkrankheiten:
 Sonntag, Mittwoch und Freitag.
 4-5 Dr. Krusche, chirurgische Krankh.
 Montag, Mittwoch u. Samstag.
 Honorar für eine Consultation 30 Kop.
 Pension für Kranke und Bediente.

Umzüge (74)
 mit **Federrollwagen** und zu-
 verlässigen Leuten übernimmt
Michael Lentz,
 Widzewska 71, vis-à-vis Tejschich's
 Kohlenplatz.

Hiermit haben wir die Ehre, die erachtete Anzeige zu machen, daß
 wir vom **1. November d. J.** hier, **Widzewskastrasse Nr. 36**
 Ecke der **Cegielnianskastrasse,** eine
**Maschinenbau-
 und Reparatur-Werkstätte**
 eröffnet haben und dieselbe speciell für
Bau der Appretur- und Färberei-Maschinen,
 wie auch **Transmissionen, Armaturen und Speisepumpen** und
 deren **Reparatur** eingerichtet haben, womit empfehlen wir uns
 52-14) Hochachtungsvoll
L. CHECHLINSKI & CO.

Dr. E. Czekański,
 Petrikauer-Strasse Nr. 93,
 Haus Kopywski, neben der Apotheke des
 Herrn Stopczył,
 empfangt wie früher ausschließlich mit
**Frauen, Haut- und geheimen
 Krankheiten** Befasste.
 Sprechstunden wie früher.

Ein tüchtiger Gussmeister,
 34 Jahre alt, der in größten Maschinen
 Oesterreichs und Deutschlands thätig war,
 sucht vom 1. Mai einen Posten. — Ge-
 fällige Zuschriften an die Exp. dieses
 Blattes erbeten. (6-2)

Ein Compagnon
 mit Rs. 5000
 wird gesucht für ein eingeführtes Fabri-
 kationsgeschäft ohne Concurrenz.
 Offerten unter Capitel K. 90 in der
 Exp. d. Bl. erbitt. n. (3-3)

Herren-Garderoben-Magazin
 von **Konstantin Batkiewicz,**
 Lodz, Petrikauer-Strasse, Ecke Meyers Passage
 und Petz-Strasse Nr. 514 (76),
 empfiehlt zur Frühjahrs- und Som-
 mer-Saison eine große Auswahl
**fertiger
 Garderobe,**

Dla
 kaszlących i osłabionych!
 Koncesyjow. przez Depart. Medyczny
**Słodowy ekstrakt
 i karmelki „AKLIWA“**
 w aptekach
 i składach aptecznych.

Gasmotoren-Fabrik
 von **Karl Röder in Lodz**
 empfiehlt
Gasmotore eigener Construction,
 als die besten und billigsten der Gegen-
 wart. Günstige Zahlungs-Bedingungen.
 Weigehendste Garantie. Größte Gasersparnis.
 Zeugnisse über meine Motoren, welche am hiesigen Plage und in
 meinem Etablissement zu besichtigen sind, zur gef. Einsicht vorhanden.

bekannt durch den guten Schnitt
 und durch die vorzügliche Ausfüh-
 rung, sowie in- und ausländische
 Stoffe. — Bestellungen werden aus
 eigenem oder gelieferten Material
 nach der neuesten Mode schnell und
 zu mäßigen Preisen ausgeführt.
KARL ZINKE,
 Wladimir-Strasse 14.

Dr. Theodosie
Waller-Poznańska,
 Frauenarzt.
 Sprechstunden von 11 Uhr Vor-
 mittags bis 4 Uhr Nachmittags.
Petrikauer-Strasse Nr. 70,
 Ecke Krótko-Strasse beim Grand
 Hotel. (50-48)

**Fabrik von feuer-
 sichereren Ge-
 schränken** ausser Co-
 nstruction, Auzin-Mante-
 aus einem Stück, hypocris-
 tisch gebogen, la Cassette
 ten, guß u. schmiede-
 eis. Copirpressen etc

SKŁAD MATERIAŁÓW APTECZNYCH
S. SILBERBAUMA
 Nr. 16 ulica Piotrkowska, dom Rosena
 w Lodzi,
 posiada na składzie
OLEUM RICINI AROMATISATUM
 Olej Rycynowy, pozbawiony przykrego
 zapachu i smaku,
 Apteki Wendy i Wrogorzkiego
 w WARSZAWIE

NEUHEIT. Ein (3-2)
 Verschiedene feinste Caisenschränke, fester
 und neuester Construction, das Schloß mit
 dreifacher Schlüssel-Continuation, verkauft am
 billigsten und fertigt auf Wunsch auch nach An-
 gabe neu und nach Garanti's an
„Jahon“
 10-0) Warschau, Wladimirstrasse Nr. 6.
ДВОРНИКЪ
 p. 1. April gesucht.
Wladimirstrasse Nr. 86.

Karl Kühn
 durch die Warschauer und Berliner Medizinal-
 Behörde approbirter Maschin, übernimmt Er-
 folgreiche Massage u. Bewegungskuren
 für Erwachsene und Kinder.
 Darnach werden von Frau Kühn behandelt.
 Petrikauer-Strasse Nr. 132 neben, in
 Frontseite 2 Treppen hinauf.
 Доводено Целууров.
 Варшава 11 Февраля 1895 года.

Neuheiten in KLEIDER-STOFFEN

für die
Frühjahrs-Saison

sind in reicher und geschmackvoller Auswahl eingetroffen.

Joseph Herzenberg, 23 Petrikauerstrasse 23.

Die höchste Auszeichnung auf der Welt-Ausstellung in Chicago erhielt der

COGNAC „IMPERIAL“

als Product aus reinem Wein, für sein vorzügliches Aroma, Geschmack und seine hygienische Eigenschaft.

Verkauf in allen besseren Wein- und Colonialwaaren-Handlungen u. Restaurants.

Elektromechanische Anstalt v. Stanislaus Straus, Warschau, Nowy Swiat-Strasse Nr. 39.
Specialität: Elektrische Glocken, Telephon, Blitzableiter und alle in das Fach einschlagende Artikel.
Preiscurante auf Verlangen gratis und franco.

Bahnärztliche Schule

In Warschau.
Bittschriften für den Eintritt sind an den Direktor der Schule vom 15 (27.) I. J. an, zu richten.

London 1891. Höchster Preis. Ehrendiplom I. Classe.
11 goldene und silberne Medaillen.

Ade's neue einbruch- u. pulver-sichere patentierte **Stahlkassen.**



Konkurrenzlos! die besten u. stärksten d. Welt!
Größte Sicherheit gegen Feuer und Einbruch!
Ein iges Fabrikat, welches sich bei den großen Brandproben in Berlin und am 9. Oktober v. J. gegen die gewaltsamen, durch Experten, Faciente u. Konkurrenten angeführten Einbruchversuche selbst mittelst Sprengpulver bewährt hat.
Specialfabrik patent. Kassen- und Deposten-Schränke.

I. Fabrik: **C. Ade**, Hofl. Sr. Maj. d. Königs **Stuttgart**, Berlin, von Württemberg, Silberburgstr. 150.
Lieferant des Auswärtigen Amtes, Großen Generalstabes, Kgl. Eisenbahnen, Deutschen Bank, Reichsbank u. d. bedeutendsten Bankfirmen d. In- u. Auslandes.

Vertreter für Lodz und Umgegend: **Erich Richter, Lodz**, Petrikauer-Str. 743/113, Telephon Nr. 617.

Zeichnungen und illustrierte Beschreibungen gratis.

Lodzzer Thalia-Theater.

Heute, Sonntag, den 24. Februar 1895:

Unter Mitwirkung des Operetten-Personals und des gesammten Chores.

Erste und einzige Wiederholung des am vergangenen Dienstag mit außerordentlich großem Erfolge zur erstmaligen Aufführung gelangten effektvollen Bühnenwerkes:

VON STUFE ZU STUFE.

Großes Charakter- und Lebensbild mit Gesang und Tanz in 5 Akten von Dr. Hugo Müller. Musik von Rudolf Bial.

In Scene gesetzt, unter nach der Einrichtung des Wallner-Theaters in Berlin von Otto Hanel. Dirigent: Kapellmeister: Moritz Grimm.

Im II. Akt: Großes Gesangs- und Tanz-Duett ausgeführt von Marie Penné und Felix Stegemann.

Hauptrollen und Partien:

Marie Penné, Marie Maeder, Charlotte v. Schultz, Felix Stegemann, Oskar Brauer, Otto Hanel, Georg Wallisch etc.

Morgen, Montag, den 25. Februar 1895:

19. populäre Vorstellung im neuen Jahre zu wirklich populären, bedeutend herabgesetzten, halben Preisen der Plätze.

Mit gänzlich neuen Costümen, Requisiten etc.

Im II. Akt: Uniformirtes Extra-Bühnen-Musik-Corps.

Zum 22. Male:

Der Obersteiger.

Große Operette in 3 Akten von Carl Keller.

Dienstag, den 26. Februar 1895:

Benefiz

für die 1. naive Liebhaberin Fräulein Therese Linzbauer.

Ihr Aufführung gelangt:

Nur einmalige Aufführung!

Nur einmalige Aufführung!

Pfefferrösel.

oder die Frankfurter Messe im Jahre 1297.

Großes romantisches Mittelalterspiel in 5 Akten von Carl Dietrich Pfeiffer.

Pfefferrösel - Therese Linzbauer.

Die Direction.

G. Neidlinger,

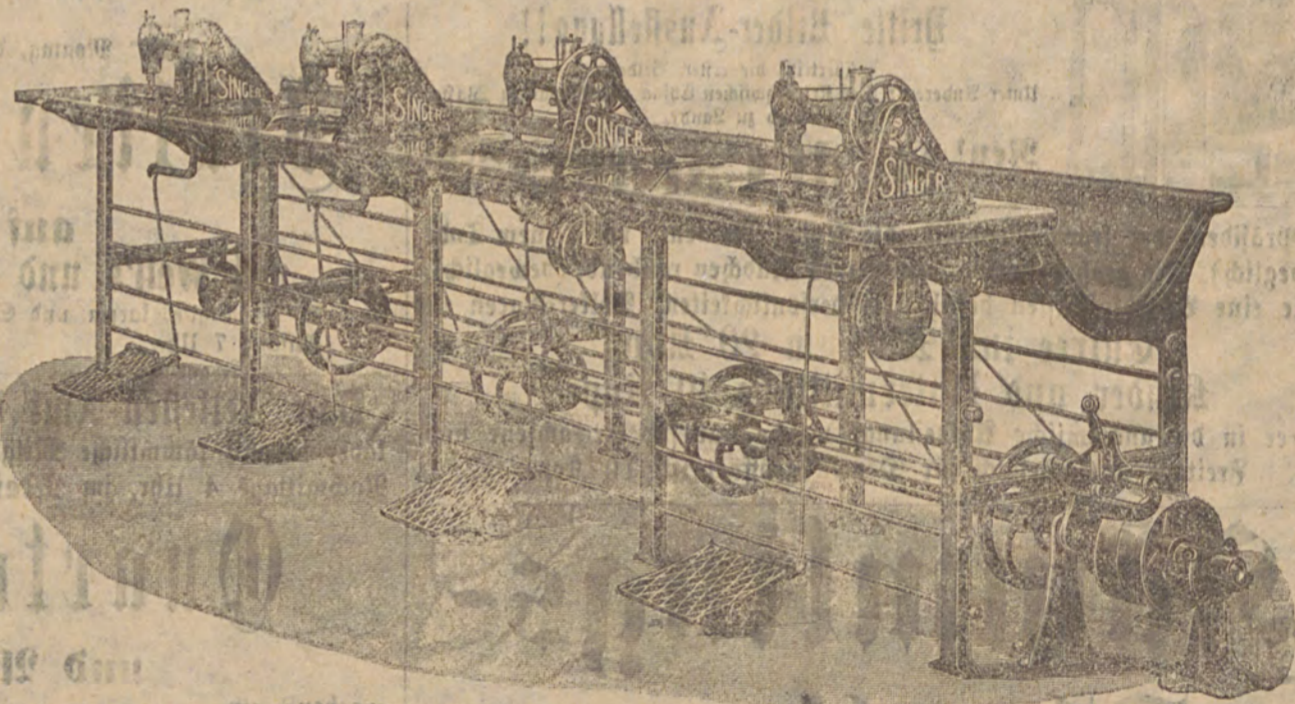
LODZ, Petrikauer-Strasse Nr. 22,

ältestes und größtes Nähmaschinen-Geschäft,

empfiehlt für jede Fabrikation, bei welcher Näharbeit verwendet wird, die

Original-Singer-

Sectional-Kraftbetriebs-Einrichtung.



Diese Einrichtung ist das Neueste und Beste, was zum Betrieb von Nähmaschinen mit mechanischer Kraft bisher erzeugt worden ist. Sie ermöglicht dem Arbeitenden, die Maschine nach Bedarf schneller oder langsamer arbeiten, wie in jedem Augenblick und bei jedem Stich stillstehen zu lassen.

(3-1)



Verein Lodzzer Cyclisten.

Sonntag, den 24. Februar 1895:

Concert auf der Eisbahn.

Entrée 25 Kop.



KANARIENVÖGEL.

vielfach prämirte Hohlroller, in pflicht wegen Abreise halber des unter billiger wie früher A. Heilscher, Gostel Now, Nikolajewstrasse Nr. 59, vis-à-vis dem Gynasium. (3-2)

CHEMIKER,

Cand. d. l. der Dorpatser Universität, Fach Anstellung. (3-2)

Offerten erbeten an F. Tischer, St. Petersburg, Leder-Blase Nr. 24.